



Bienenvölker im Winter

Foto: Markus Rungg

Südtiroler Imkerbund aktuell

Dezember 2022



INHALTE

■ Monatsbetrachtung
Dezember

■ Neuigkeiten des Südtiroler
Imkerbundes

■ Fortbildungsveranstaltung zum
Thema „Honigverarbeitung“

■ Kursangebote der Fachschulen

■ Weihnachtsgedicht



MINISTERIO PER L'AGRICOLTURA, L'ALIMENTAZIONE E LA FORESTALITÀ
MINISTÈRE DELL'AGRICOLTURA, L'ALIMENTAZIONE E LA FORESTALITÀ

EUROPEAN UNION
UNIONE EUROPEA



*Geschätzte Imkerinnen
und Imker,*

im Juni war die Sommer-
sonnenwende der Zeit-
punkt, ab welchem sich
die Bienen auf den Win-
ter vorbereitet haben.
Im Dezember steht nun
die Wintersonnenwende
an und dies bedeutet,
dass die Tage langsam
wieder länger werden
und sich die Bienen so-

mit auf den Neustart für die kommende Saison
vorbereiten. Im Laufe des Monats Dezember
sollten sich die Bienenvölker in einem brutfrei-
en Stadium befinden, was der ideale Zeitpunkt
für die Restentmilbung ist. Sollte dies aufgrund
der Witterung nicht der Fall sein, so könnten
kleinste Brutnester ausgeschnitten werden und
somit die Restentmilbung mit einem zugelasse-
nen Präparat durchgeführt werden.
Diese Restentmilbung ist einer der
Grundpfeiler einer erfolgreichen
Imkerei in der kommenden Saison
und sollte daher gut überlegt und
geplant durchgeführt werden.

Im Dezember bilden die Bienen
auch untertags die Wintertraube
aus, um damit Energie zu sparen
und die Königin im Zentrum dieser
Wintertraube zu pflegen. Der Fut-
terverbrauch ist in dieser Zeit sehr
reduziert, und steigt erst wieder
stark an sobald die Völker nach der
Wintersonnenwende in Brut gehen.
Am Bienenstand ist der Dezember
nicht besonders arbeitsintensiv, es
sollten regelmäßige Kontrollen am
Bienenstand gemacht werden. Un-
liebsamer Besuch vom Specht oder
noch schlimmer vom Bären, ein ab-
gebrochener Ast oder umgefalle-
ner Baum können die wohlverdien-
te Winterruhe der Völker dauerhaft
stören und so zum Problem für die
Bienen werden. Sehr störend für
die Winterruhe der Bienen können
sich auch dauerhafte mechanische
Störungen in Bienenstandnähe
auswirken. Ein Straßenbauprojekt
in der Nähe oder Aushubarbeiten,

aber auch laufende Erschütterungen durch
Wildtiere wie Hirsche oder Haustiere wie Pfer-
de oder Kühe können die Winterruhe stören. In
solchen Fällen empfiehlt es sich mit den Bie-
nen rechtzeitig aus dem Gebiet abzuwandern
und einen ruhigeren Platz aufzusuchen. Das
dauerhafte Auflösen der Wintertraube durch
Erschütterungen führt zu einem erhöhten Fut-
terverbrauch, vor allem aber müssen die Win-
terbienen viel mehr arbeiten, was zu einer ge-
ringeren Langlebigkeit der Winterbienen führt.

Die Kontrolle der Fluglöcher ist auch im Monat
Dezember wichtig, da durch den Totenfall der
natürlich ist dieses sehr schnell verschlossen
werden kann.

In diesem ruhigen Monat Dezember kann die
Zeit aber auch dafür genutzt werden die Beuten
und Rähmchen wieder in Ordnung zu bringen,
Geräte zu reinigen und zu desinfizieren und sich
so auf die neue Saison vorzubereiten.



Starkes Bienenvolk in der energiesparenden Wintertraube

Weiterbildung ist für jeden Imker wichtig und neben fachlich neuen Informationen kann man die Kurse und Fortbildungen auch dafür nutzen Netzwerke zu bilden und sich mit anderen Imkern auszutauschen und so neue Erkenntnisse für die eigene Arbeit gewinnen. Das Fortbildungsprogramm der Südtiroler Imkerschulen, aber auch der Bezirke und Ortsgruppen ist sehr ausgewogen und interessant gestaltet. Es lohnt sich also solche Fortbildungen regelmäßig zu besuchen.

Geschätzte Imkerinnen und Imker, dies war mein letzter Beitrag in der heurigen Ausgabe der SIB-Aktuell. Ich hoffe, dass euch die Beiträge gefallen haben, bedanke mich für alle Mitteilungen und Rückmeldungen die ich erhalten habe. Ich wünsche euch allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Bienenjahr 2023.

*Klaus Blasbichler
Fachberater für Imkerei des Landes Südtirol*



Unliebsamer Besuch des Spechtes nicht rechtzeitig erkannt

Neuigkeiten des Südtiroler Imkerbundes

Die Anmeldung zur Neumitgliedschaft kann jährlich vom 01.01 bis zum 31.08 über die Homepage des Südtiroler Imkerbundes gemacht werden: www.suedtirolerimker.it

Ab 01.01.2023 ist das Online-Formular wieder freigeschaltet.

Wichtige Informationen entnehmen Sie gerne dem Informationsschreiben, welches Sie ebenfalls auf unserer Homepage finden.



Es stehen wieder zahlreiche Versammlungen in den Ortsgruppen und Bezirken an. Nützt wieder die Chance um euch auszutauschen, weiter zu bilden, und um die neuen Bestellungen von Medikamenten, Etiketten und Kenntafeln für das

kommende Jahr zu machen.

Im Namen des Südtiroler Imkerbundes möchte ich Klaus Blasbichler herzlich danken für die tollen und gut gelungenen Artikel der Monatsanweisungen.

Euer Bundesobmann, Larcher Erich

Fortbildungstag „Honigverarbeitung“

Der Imkerbezirk Bozen Unterland organisiert eine Fortbildungsveranstaltung zum Thema „Honigverarbeitung“ am **Samstag, 04. Februar 2023** in der Aula Magna der Mittelschule Jenesien.

Programm:

8.00 Uhr _____ Eintreffen und Registrierung der Teilnehmer

8.30 Uhr _____ **1. Vortrag: „Hygiene bei der Honigverarbeitung“**
- Egger Norbert (Experte Hygiene - FOOD SAFETY CONSULTING)

10.15 Uhr _____ Pause / Halbmittag

10.45 Uhr _____ **2. Vortrag: „Cremehonig und weitere Veredelungsprodukte aus Honig“**
- Klaus Blaspichler (Fachberatung Laimburg)

12.30 Uhr _____ gemeinsames Mittagessen (Essen „a la Carte“ im Gasthaus)

14.00 Uhr _____ **3. Vortrag: „Baurecht in der Imkerei in Hinblick auf Verarbeitungsräume“**
- Wieser Erwin (Geometer)
- Studio GeoBee

15.00 Uhr _____ Pause / Kaffee & Süßes

15.30 Uhr _____ **4. Vortrag: „DER ORGANIS-MUS BIEN UND WIR - Die Heilkraft aus dem Bienenvolk“**
- Rinner Paul (Imker seit 50 Jahre in 3. Generation - Ritten)

17.30 Uhr _____ Uhr Abschluss

Kosten: Unkostenbeitrag 10 €
(Pausenverpflegung) + Mittagessen nach Wahl

Anmeldung bitte bis spätestens 28. Jänner 2023 bei Bezirksobmann Erwin Wieser (erwinwieser@virgilio.it).

Achtung begrenzte Teilnehmerzahl!

Kurse für das Jahr 2023 in Fürstenburg

Lebensmittelhygiene in der Imkerei

Ziel: Sie wissen über Hygiene und HACCP in Völkerführung und Honigherstellung Bescheid.

Programm: Rechtliche Hintergründe und Pflichten; Chemische, biologische und physikalische Gefahren; Hygieneanforderungen; Kriterien für die Herstellung von Qualitätshonig, Vorbeugeprogramme (PRP) zur Lebensmittelsicherheit; HACCP- Konzept mit praktischen Beispielen.

Zielgruppe: Imker*innen

Referent*in: Norbert Egger

Ort: Fürstenburg Burgeis

Datum: Sa 12.11.2022

Dauer: 4 Stunden, 8.30 – 13.30 Uhr

Gebühr: 40,00 €

Anmeldung: Fachschule Fürstenburg, T. 0473 836500, fs.fuerstenburg-kortsch@schule.suedtirol.it

Anmeldefrist: 2 Wochen vor Kursbeginn

Lehrgang Imker*in Grundmodul 2023

Ziel:	Sie kennen die Abläufe und die Arbeiten, um ein Bienenvolk eigenständig zu halten.	Ort:	Fachschule für Hauswirtschaft und Ernährung Kortsch
Programm:	Theorie und Praxis zu den grundlegenden Bereichen der Imkerei: Biologie der Honigbiene, Imkern im Jahresverlauf, Jungvolkbildung, Krankheiten, Honigernte und Bienenprodukte.	Datum:	Jänner – November 2022
Zielgruppe:	Personen, welche selbst Bienen halten möchten.	Beginn:	04.01.2022
Referent*in:	WL Engelbert Pohl	Dauer:	90 Stunden, 08.00 – 17.00 Uhr
		Gebühr:	380,00 €
		Anmeldung:	Fachschule Fürstenburg, T. 0473 836500, fs.fuerstenburg-kortsch@schule.suedtirol.it
		Anmeldefrist:	2 Wochen vor Kursbeginn
		Hinweise:	Sie benötigen im Laufe des Kurses einen Bienenschutz.

Imker*in Professionelles Aufbaumodul 2023

Ziel:	Sie werden professionell in der Arbeit mit Ihren Bienen begleitet und erhalten vertiefendes Wissen in den Kernthemen der Bienenhaltung und Imkerei.	Voraussetzungen:	Besuch des Imker*in Grundmodul oder dreijährige eigenständige Erfahrung mit der Bienenhaltung
Programm:	Themenschwerpunkte sind: Auswinterung, Aufbau der Bienenvölker, Schwarmverhinderung, Jungvolkbildung, Beutensysteme und Betriebsweisen, Varroatechniken, Bienenprodukten und ihre Veredelung, Kostenberechnung und gesetzliche Bestimmungen.	Referent*in:	WL Engelbert Pohl
Zielgruppe:	Absolventen/Absolventinnen des Imker*in Grundmoduls	Ort:	Fachschule für Hauswirtschaft und Ernährung Kortsch
		Datum:	Januar – August 2023
		Beginn:	11.02.2023
		Dauer:	50 Stunden, 08.00 – 17.00 Uhr
		Gebühr:	270,00 €
		Anmeldung:	Fachschule Fürstenburg, T. 0473 836500, fs.fuerstenburg-kortsch@schule.suedtirol.it
		Anmeldefrist:	2 Wochen vor Kursbeginn

Imkerei Schnupperkurs

Ziel:	Sie wissen Bescheid über die Zusammenhänge im Bienenvolk. Sie kennen die Bienenprodukte.	Ort:	Fürstenburg Burgeis
Programm:	Die drei Bienenwesen und ihre Entwicklung, die Geschichte der Imkerei, die Bienenhaltung im Jahresablauf, die Bienenprodukte und ihre Vielseitigkeit.	Datum:	13.03., 20.03., 27.03. und 15.04.2023
Zielgruppe:	Personen, die an den Bienen und deren Produkten interessiert sind.	Dauer:	12 Stunden, montags 18.00 – 21.00 Uhr; Samstag 8.30 – 11.30 Uhr
Referent*in:	Valentin Habicher, Othmar Telfser	Gebühr:	80,00 €
		Anmeldung:	Fachschule Fürstenburg, T. 0473 836500, fs.fuerstenburg-kortsch@schule.suedtirol.it
		Anmeldefrist:	2 Wochen vor Kursbeginn

Kurse für das Jahr 2023 in Laimburg

Honig- Sensorik

Ziel:	Die Teilnehmer/innen bekommen die Grundlagen der Honigsensorik praktisch vermittelt	Datum:	14.02.2023 von 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Programm:	Grundlagen der Honigsensorik, Verkostungstechniken bei Honig, Vermittlung der Honigsprache	Dauer:	8 Stunden
Zielgruppe:	Imker/innen, Interessierte	Gebühr:	270,00 €
Voraussetzungen:	Imkerliche Grundkenntnis	Anmeldung:	Fachschule Laimburg, Tel. 0471-599141, Andreas.platzer@schule.suedtirol.it
Referent*in:	Andreas Platzer – Fachberatung für Imkerei	Anmeldefrist:	Bis 1 Woche vor Kursbeginn
Ort:	Bildungsstätte für Bienenkunde Kaltern -Altenbrugg	Teilnehmer:	15 Teilnehmer/innen
		Hinweise:	Bitte keine stark riechende kosmetische Produkte verwenden! Wer möchte kann auch ein kleines Glas seines Honigs für die Verkostung mitbringen.

Honigschulung

Ziel:	Fachgerechte Erzeugung und Gewinnung von Honig bis hin zur Vermarktung	Referent*in:	Andreas Platzer – Fachberatung für Imkerei
Programm:	Fachgerechte Entnahme der Waben aus dem Bienenvolk, Techniken zur: Entdeckung, Schleuderung, Klärung und Abfüllung von Honig. Honiglagerung, Veredelungsprodukte mit Honig. Etikettierung von Honig, Nachweis von Verfälschungen.	Ort:	Bildungsstätte für Bienenkunde Kaltern - Altenbrugg
Zielgruppe:	Imker/innen, Interessierte	Datum:	07.02.2023
Voraussetzungen:	Imkerliche Grundkenntnis	Dauer:	8 Stunden
		Gebühr:	270,00 €
		Anmeldung:	Fachschule Laimburg, Tel. 0471-599141, Andreas.platzer@schule.suedtirol.it
		Anmeldefrist:	Bis 1 Woche vor Kursbeginn
		Teilnehmer:	15 Teilnehmer/innen

Einführungskurs für Imker in die WebGis-Anwendung „neuer Geobrowser“

Ziel:	Vorstellung der WebGis-Anwendung „neuer Geobrowser“ und dessen Informationspotential für die Imkerei.	Referent*in:	Fachberater für Imkerei Lukas Tratter
Programm:	Die Teilnehmer erhalten eine Einführung über den „neuen Geobrowsers“ sowie dessen Einsatzmöglichkeiten für die Imkerei. Anschließend können sie selbst am PC den Geobrowser ausprobieren.	Ort:	Fachschule Laimburg
Zielgruppe:	Für Imker welche über die grundlegenden PC Kenntnisse verfügen und Interesse daran haben, die WebGis-Anwendung „neuer Geobrowser“ als Informationsquelle für ihre Imkerei zu nutzen.	Datum:	10.02.2023 von 17:30 – 20:30 Uhr
		Dauer:	3 Stunden
		Gebühr:	ELER Projekt
		Anmeldung:	Fachschule Laimburg, Online unter lukas.tratter@schule.suedtirol.it
		Anmeldefrist:	21.02.2023
		Teilnehmer:	30 Personen
		Information:	telefonisch unter 0471/599156 von 09.00 – 10.00 Uhr

Meine ersten Imkerjahre

Ziel:	Erfahrungsaustausch von Jungimkern	Ort:	Bildungsstätte für Bienenkunde in Kaltern/Altenburg
Programm:	Die Teilnehmer erhalten die Möglichkeit, eventuelle Unklarheiten zu besprechen sowie gemachte Erfahrungen mit der Gruppe zu teilen.	Datum:	24.02.2023 von 13:00 – 18:00 Uhr
Zielgruppe:	Abgänger des Grundmodules ab dem Jahr 2019	Dauer:	4 Stunden
Referent*in:	Fachberater für Imkerei Lukas Tratter	Gebühr:	ELER Projekt
		Anmeldung:	Fachschule Laimburg, Online unter lukas.tratter@schule.suedtirol.it
		Anmeldefrist:	10.02.2023
		Teilnehmer:	30 Personen
		Information:	telefonisch unter 0471/599156 von 09.00 – 10.00 Uhr

Kurse für das Jahr 2023 in Salern

Grundmodul Imkerei

Ziel:	Sie festigen und erweitern ihr Wissen über die Bienenhaltung	Infoabend:	Salern
Programm:	In diesem Kurs erhalten Sie in theoretischen und praktischen Einheiten ein fundiertes Wissen über die Bienenhaltung: Biologie der Honigbiene, Bienenhaltung und Bienenpflege, Bienenkrankheiten, Jungvolkbildung und vieles mehr.	Datum:	26.01.2023
Zielgruppe:	Interessierte	Dauer:	90 Stunden, theoretische und praktische Einheiten abends, halb – oder ganztags
Referent*in:	verschiedene Fachreferenten	Gebühr:	408,00 Euro, inklusive Unterlagen
Kursleitung:	Michaela Krause	Anmeldung:	Fachschule für Land- und Hauswirtschaft Salern die Homepage der Schule mit SPID oder Bürgerkarte
		Anmeldefrist:	Bis spätestens 2 Wochen vor Kursbeginn über

Königinnenzuchtkurs

Ziel:	Sie erhalten fundierte Kenntnisse in der Königinnenzucht	Kursleitung:	Michaela Krause
Programm:	Theorie und Praxis zur Königinnenzucht, Zuchtmerkmale, Methoden der Verwertung von Zuchtmaterial, Auswahl und Vorbereitung von Pflegevölkern, Besuch der Belegstelle und vieles mehr rund um die Bienenkönigin sollen in diesem Kurs vermittelt werden.	Ort:	Salern
Zielgruppe:	Interessierte	Datum:	10.05.2023, 18.00 Uhr
Referent*in:	Georg Frenner	Dauer:	35 Stunden Abend- und Ganztageseinheiten
		Gebühr:	195,00 Euro
		Anmeldung:	Fachschule für Land- und Hauswirtschaft Salern die Homepage der Schule mit SPID oder Bürgerkarte
		Anmeldefrist:	Bis spätestens 2 Wochen vor Kursbeginn über

Schnupperkurs Imkerei Frühjahr

Ziel:	Sie erhalten einen ersten Einblick in die Imkerei	Datum:	19.04., 20.04. und 21.04.2023 von 18.00 – 21.00Uhr;
Programm:	Theorie und Praxis zu den grundlegenden Bereichen der Imkerei, wie Bienenhaltung und Bienenpflege, das Imkern im Jahreslauf, Krankheiten und vieles mehr.	Dauer:	22.04.2023 von 9.00 – 12.00 Uhr 12 Stunden Abend- und Ganztageseinheiten
Zielgruppe:	Interessierte	Gebühr:	80,00 Euro
Referent in:	verschiedene Fachreferenten	Anmeldung:	Fachschule für Land- und Hauswirtschaft Salern die Homepage der Schule mit SPID oder Bürgerkarte
Kursleitung:	Michaela Krause	Anmeldefrist:	Bis spätestens 2 Wochen vor Kursbeginn über
Ort:	Salern		



Bäume leuchtend

*Bäume leuchtend, Bäume blendend,
Überall das Süße spendend.
In dem Glanze sich bewegend,
Alt und junges Herz erregend -
Solch ein Fest ist uns bescheret.
Mancher Gaben Schmuck verehret;
Staunend schau'n wir auf und nieder,
Hin und Her und immer wieder.
Aber, Fürst, wenn dir's begegnet
Und ein Abend so dich segnet,
Dass als Lichter, dass als Flammen
Von dir glänzten all zusammen
Alles, was du ausgerichtet,
Alle, die sich dir verpflichtet:
Mit erhöhten Geistesblicken
Fühltest herrliches Entzücken.
Johann W. von Goethe*

„Der Südtiroler Imkerbund wünscht allen Mitgliedern und Familien eine friedvolle Weihnachtszeit und die besten Glückwünsche für das kommende Jahr!“

Info-Blatt des Südtiroler Imkerbundes

Sitz der Geschäftsleitung: Südtiroler Imkerbund, Galvanistraße 38, 39100 Bozen,
Tel. 0471-063990, Fax 0471-063991

E-Mail: info@suedtirolerimker.it / **Internet:** www.suedtirolerimker.it

Eigentümer: Südtiroler Imkerbund

Herausgeber: in der Person des gesetzlichen Vertreters, der Obmann des Südtiroler Imkerbundes,
Erich Larcher, Weinbergstraße 74/G, I-39042 Brixen (BZ), Mobil: 335-8341890,
E-Mail: obmann@suedtirolerimker.it

Verantwortlicher Direktor: Markus Perwanger

Genehmigung des Tribunals: BZ. R. St. Nr. 19/97 vom 21. Oktober 1997